

Als Gewerkschaft fordert der VBGR: Transparenz und kein Sparen am bestehenden Personal im DPMA

d.h. keine Abstriche bei Laufbahnbeförderungen, Aufstiegen, Verbesserungen der Eingruppierung, Fortbildung und Unterstützung bei interner Qualifikation.

Darum fordern wir für alle Beschäftigten:

- 1) Eine Erläuterung der Ursachen für die derzeitigen Fehlbeträge und eine transparente Darstellung der tatsächlichen Haushaltssituation (Vorhandene Fehl- und Geldbeträge), sowie dem aktuellen Plan, an welchen Stellen gespart werden soll.**

Ziel ist es, den Beschäftigten die Möglichkeit zu geben, nachzuvollziehen, wie die finanzielle Situation des DPMA ist und was getan werden kann und muss. Alle Beschäftigten einschließlich der Personalräte müssen mitgenommen werden, damit diese das Vertrauen haben, dass sie vor gewichtigen Entscheidungen, die sie selbst treffen, angehört werden.

- 2) Keine weiteren Einstellungen ins DPMA, bis die in Aussicht gestellten Gehälter der bestehenden Beschäftigten gesichert bezahlt werden können! Jede Einstellung kostet etwa soviel wie 15 Laufbahnbeförderungen (Geldwert).**

Wenn das bestehende Personal nicht, wie bei der Einstellung angekündigt, bezahlt werden kann, dann helfen auch weitere Einstellungen nichts, da die Motivation dieser neuen Beschäftigten und ihr Vertrauen in die künftige Behandlung gleich zu Beginn gestört werden.

Von allen Sparmaßnahmen beim Personal ist ein vorübergehender Verzicht auf Einstellungen die von der Höhe wirksamste Einsparung und zudem belastet diese das bestehende Personal am wenigsten.

Sobald es die Haushaltslage wieder zulässt, müssen selbstverständlich wieder Einstellungen erfolgen, um die Aufgaben des DPMA zur Zufriedenheit der Mitarbeiter, Anmelder und der Öffentlichkeit erfüllen zu können.

Einsparungen beim bestehenden Personal müssen das letzte Mittel sein!

Wir wollen konstruktiv mit der Amtsleitung zusammenarbeiten, weil ohne deren Unterstützung nicht viel erreicht werden kann.



VBGR
Verband der
Beschäftigten des
Gewerblichen
Rechtsschutzes

Morassistraße 2
D-80469 München
Verantwortlich
Franz Gotsis
Bernd Kessler

Tel: 089/2157-8433
Fax: 089/2429-5807

E-Mail: post@vbgr.de
Internet: www.vbgr.de

Mai 2024

VBGRinformativ 01/2024